

Mein Kind kommt in die Schule

- ❖ Was sollte mein Kind können ?
- ❖ Wie kann ich es unterstützen ?



Einleitung

Prozess des Übergangs ist gelungen

- ❖ wenn sich das Kind in der Schule wohl fühlt
- ❖ wenn das Kind die gestellten Anforderungen bewältigt
- ❖ wenn das Kind das Bildungsangebot optimal für sich nutzt
- ❖ wenn das Kind sich emotional, psychisch und intellektuell angemessen in der Schule präsentiert

Einleitung

Kindergartenkind - „Ich bin, was ich gerade will“

- ❖ folgt seinen momentanen Impulsen
- ❖ kurze Aufmerksamkeitsspanne
- ❖ lebt im Hier und Jetzt
- ❖ Lernen geschieht zufällig
- ❖ in der Gruppe hoher Status

Einleitung

Schulkind - „Ich bin, was ich leiste“

- ❖ hat Führung über seine Impulse übernommen
- ❖ eigene Kompetenz steht im Vordergrund
- ❖ benötigt Bestätigung
- ❖ neue Rolle in der Gruppe
- ❖ muss lernen eigene Bedürfnisse zurückzustellen
- ❖ explizites, bewusstes Lernen

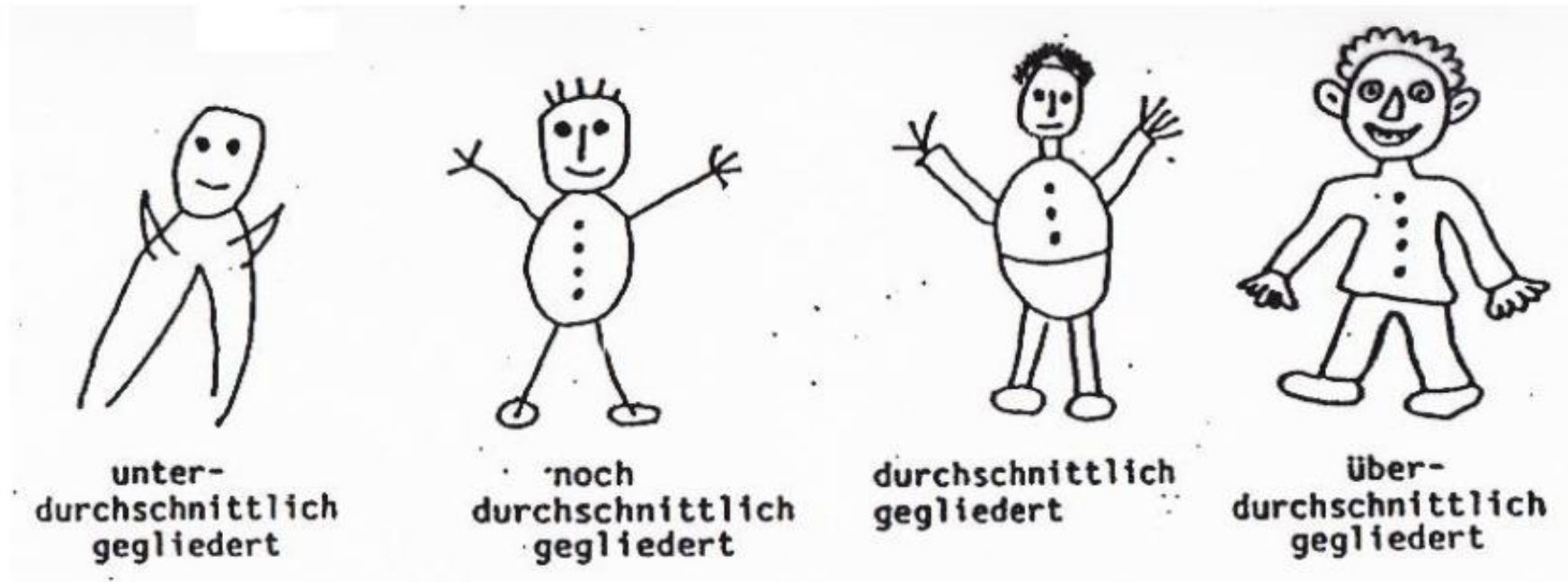
Einleitung

Definition: Schulfähigkeit

- ❖ Mit Schulfähigkeit wird ein Entwicklungsstand bezeichnet, der das Kind befähigt, im Rahmen einer Gruppe die Kulturtechniken zu erlernen.

Einleitung

- ❖ Zeichnungen geben Aufschluss über die Anstrengungsbereitschaft der Kinder



Basiskompetenzen

Motivation

- ❖ Freude an der Lösung von Aufgaben
- ❖ sich anstrengen



Basiskompetenzen

Emotionale Entwicklung

- ❖ Selbstständigkeit als Voraussetzung für jedes weitere Lernen
- ❖ Vorsicht vor Überbehütung!!!



Basiskompetenzen

Soziale Entwicklung

- ❖ Vertrauen in die eigene Selbstwirksamkeit
- ❖ Orientierung in der neuen Lerngruppe
- ❖ Freude am Lernen/ Spiel mit anderen Kindern
- ❖ Rücksicht
- ❖ Regelbewusstsein
- ❖ Konfliktlösung



Basiskompetenzen

Motorik

- ❖ Gesamtheit aller Bewegungsabläufe
- ❖ Bewegung als wesentliches Erfahrungsmedium
- ❖ jede Aktivität stimuliert und trainiert die Nervenbahnen im Gehirn



Basiskompetenzen

Denken und Intellektuelle Entwicklung

Wahrnehmung

- ❖ Aufnahme von Sinneseindrücken durch die Sinnesorgane und die abschließende Verarbeitung im Gehirn
- ❖ Grundvoraussetzung für alles Lernen, Denken, Fühlen und die Motorik



Basiskompetenzen

Denken und Intellektuelle Entwicklung

Sprache

- ❖ Sprache als menschliche Grundkompetenz und Voraussetzung für die gesamte Intelligenzentwicklung



Basiskompetenzen

Fächerbezogene Anforderungen

Schreiben

- ❖ Feinmotorik – Gleichgewichtssinn
- ❖ Differenzierte Wahrnehmung
- ❖ Phonologische Bewusstheit
- ❖ Deutliche Artikulation
- ❖ Merkfähigkeit



Basiskompetenzen

Fächerbezogene Anforderungen

Lesen

- ❖ Symbol-Laut-Zuordnung
- ❖ Sprachverständnis
- ❖ Sinnerfassung
- ❖ Sehtest machen lassen
- ❖ Täglich üben, auch in den Ferien!



Basiskompetenzen

Denken und Intellektuelle Entwicklung

Mathematische Grundkompetenzen

- ❖ Gesamtheit, ordnen, sortieren, vergleichen
- ❖ Zählen
- ❖ Auszählen
- ❖ Simultane Mengenerfassung



Basiskompetenzen

Fächerbezogene Anforderungen

Sachunterricht

- ❖ Die Welt mit offenen Augen betrachten
- ❖ Feste im Jahreskreis
- ❖ Wochentage, heute, morgen, vorgestern
- ❖ Gelernte Begriffe merken
- ❖ Gedächtnis trainieren



Basiskompetenzen

Fächerbezogene Anforderungen

Konzentration und Gedächtnis

- ❖ Fähigkeit kann erlernt und trainiert werden
- ❖ Konzentrationsspanne 5 - 7 Jährige: 25 min.
- ❖ Medienkonsum einschränken
- ❖ Rituale und ausreichender Schlaf



Unser Kind ist nun ein Schulkind

Was sich für die Familie verändert:

- ❖ Veränderungen mit dem Kind besprechen
- ❖ Am Morgen: genug Zeit einplanen, vorbereiten
- ❖ Am Nachmittag: Hausaufgaben, wenig zus. Aktivitäten
- ❖ Abends: Tag ausklingen lassen, Vorlesen ...
- ❖ Das Wochenende:

Zeit für Entspannung, Familie und Spiel



